

URSEL FUCHS

DIE GENOMFALLE

**DIE VERSPRECHUNGEN
DER GENTECHNIK,
IHRE NEBENWIRKUNGEN
UND FOLGEN**

Universitäts- und
Landesbibliothek
Darmstadt

PATMOS VERLAG

Inhaltsverzeichnis

Einleitung: Es ist Zeit, Bilanz zu ziehen	11
Kapitel 1:	
Götter, Gene und der Glaube	18
Von der Magie der Machbarkeit und der Macht, sie zu nutzen / Die Welt der schönen Bilder / Der Mensch ist mehr als seine Gene	
Kapitel 2:	
HUGO – »Mondlandung« der Biologie	25
6-Milliarden-Dollar-Projekt zur Genomforschung / Seit 1996 forscht Deutschland mit / Der »Herr der Gene« auf der Überholspur	
Kapitel 3:	
Gene als Währung der Zukunft	32
Industrie-Interesse am »kostbaren Rohstoff« / »So selten wie Riesenpandas im Freien« / Ein Bio-Trio gibt den Ton an	
Kapitel 4:	
»Post-Genom-Ära« und »Nutzungsphase«	37
Mit Funktionsanalysen und Snip-Forschung / Erforschung des Menschen am Tiermodell / »Glaubwürdige wissenschaft- liche Strategien«	
Kapitel 5:	
Mit Genen heilen – ein Hauch von Illusion?	42
Todesfälle – Zwischenfälle – keine Heilung / Der Mensch als Versuchsperson / Forschung zum Wohle Dritter / Grundrechte als Forschungshindernisse? / Der Mensch im Visier der Genforschung / Neugeborene in Therapieversuchen / Versuchsperson als »Kollateralschaden«	
Kapitel 6:	
Wunderwaffen tun ihre Wirkung	57
Gentechnische Medikamente, Folgen und Nebenwirkun- gen / Jeder 10. Diabetiker braucht Insulin / Alarmierende	

Untersuchungsergebnisse / Vom Dialysehelfer zum Dopingmittel / »Kerosin, das Fahrer zu Automaten macht« / Mißbrauch oder Schuld der Gentechnik? / Wachstumsspritze für den Markt / Ein Medikament auf der Suche nach der passenden Krankheit / Wer braucht noch mehr Medikamente?

Kapitel 7:

Maßgeschneiderte Arzneimittel 69

Chip-Visite erfordert Gentest / So wird der Mensch zum Test-Kandidaten / »Gesundheitliche Zukunft liegt im Blut«

Kapitel 8:

Was kann Gentechnik am besten? Testen! 72

Zur Prävention, Intervention, Selektion / Des Menschen Zukunft wird transparent / »A-symptomatische Noch-Gesunde« / »Ständige diagnostische Untersuchungen«/ Sicher ist nur die Unsicherheit / Die Zwickmühle des Alzheimer-Gens / Krankheit als Abweichung vom Durchschnitt / Genopositive sollten genkonform leben / Das Genorakel als Horror-Vision / Das Hauptrisiko trägt der einzelne Mensch

Kapitel 9:

Krebs – die Leid- und Leitkrankheit 83

Ein Jahrhundert mit der Krebsangst / Die Krebs-Gene und die Umwelt / Nur jeder 20. Brustkrebs ist erblich bedingt / Zauberwort Beratung verheißt Schutz / Risikobewußtsein wird zur Krebsangst / Der starre Windschutzscheibenblick

Kapitel 10:

Genostic-Chips für den gläsernen Menschen 92

Die Kombination von Computer-, Laser- und Gentechnik

Kapitel 11:

Screening für den Bevölkerungs-Check-up 95

Zeigt her eure Gene – *en gros* und *en detail* / Prädiktive Tests – präventive Maßnahmen / Gesucht und gefunden: ein »attraktiver Kandidat« fürs Bevölkerungs-screening /

Des Menschen Blut – ein besonderer Saft / Bei neuen Tests sehen Kriterien alt aus

Kapitel 12:

Gentests auf der Suche nach Verwendern 102

Die »mögliche Karriere der Gendiagnostik«

Kapitel 13:

Englische Versicherer fordern Gentests 105

Auch für Deutschland ist ein Gesetz geplant

Kapitel 14:

USA: Gene als Kündigungsgrund 112

Welche EU-Regelung für Arbeitnehmertests?

Kapitel 15:

Gentests kommen – auch unwillkommen 115

Zehn Forschungsprojekte zu Recht und Ethik beim

Testen / Mensch und Blut und Datenschutz

Kapitel 16:

Gesunder Nachwuchs garantiert? 123

130 Gentests auch schon für Embryonen / Angst statt guter Hoffnung / Das genetisch geprüfte Kind / Ein Kind als Schaden? / Der Mensch im Fadenkreuz von Kosten-Nutzen-Rechnungen / Der Mensch unter Qualitätskontrolle / Leidvermeidung – Lebensvermeidung

Kapitel 17:

Eugenik ist nicht auszumerzen 133

»Der neue Mensch« – ein alter (Alp)Traum / Der Mensch im Blick der Bioethik / Eugenik: Ausüben – ja, aussprechen – nein / Die Eugenik ist »weithin wohlauf«

Kapitel 18:

Mit Reprogenetik zum Wunschkind 142

Und zur Kontrolle der Fortpflanzung / Kassen zahlen nicht mehr für ICSI / »Hier wird die Sprache agrarisch« / Objekt der Begierde: der Embryo

Kapitel 19:

Lebenslizenz aus dem Labor 150

Bei Präimplantationsdiagnostik haben Erbkrankte keine Chance / IVF in »ganz anderem Kontext« / Die »Gewissens-

abkopplungskostenschwelle« / Menschengeschicke in der Petrischale

Kapitel 20:

Laßt uns Menschen machen 161

Wie das Tabu der Keimbahnveränderung bis zum Jahr 2000
wegdiskutiert wurde / »Die guten Erfolge beim großen
Nutztier« / Wie Vererbung überlistet werden soll /
Der »bessere« Mensch – Segen oder Fluch?

Kapitel 21: Wem gehört der Mensch? 177

Patent auf Erbgutveränderung und Klonen / Einmalig, seit
es Patente gibt / Der Mensch, die nutzbare Ressource

Kapitel 22:

Angriff auf das »Schatzhaus« 183

Stammzellforschung mit vielen Verheißungen / Welches
Klonen ist verboten? / Von der Evolution zur Devolution /
Was erlaubt die Patentierungsrichtlinie? / »Das genetische
Erbe der Menschheit«

Kapitel 23:

DNS-Fingerprint – das ist kein Fingerabdruck 193

DNS-Analysekartei ist »nicht unbedenklich« /
Schon eine Berührung ist verräterisch /
DNS-Identitätsfeststellungsgesetz schreibt Gendaten fest /
Nord-Süd-Gefälle in Europa / Der Gentest ist kein
Allheilmittel / Recht auf Unschuldsvermutung
oder »Freispruch Erster Klasse«

Kapitel 24:

Verdatet und verkauft: Gene in Monopolbesitz 205

Island – das »gläserne Völkchen«

Kapitel 25:

Wie waffenfähig können die »Atome der Biologie« sein? 212

British Medical Association warnt vor Biowaffen

Kapitel 26:

Ethik zur Akzeptanz-Beschaffung 215

Bioethik und das neue Bild vom Menschen

Kapitel 27:

Die Ethik-Macht, die Ethik macht 219

Wie die »mysteriöse Disziplin« Bioethik wirkt /

Die parlamentarische Entmachtung / Außer bei der Wahl
haben Bürger keine Wahl / DFG besorgt wegen »deutscher
Irrationalität« / Flexibel: Philosoph, Professor, Priester

Kapitel 28:

Nicht den »großen, nur den kleinen Segen« 223

Die Kirchen, die Biomedizin-Konvention und die
Gentechnik / Und was sagt »die Regierung«? /
Enquête-Kommission mit Geburtswehen

Kapitel 29:

Öffentliche Debatte wird unterlaufen 233

Weltweit: wie sich die Bilder gleichen / Globale
Bioethik-Kampagne der UNESCO

Nachwort 235

Anmerkungen 239

Zeittafel zur Humangenetik 252